

# „Freiflächen-Photovoltaik mit kommunaler Beteiligung“

Wir nehmen die Energiewende selbst in die Hand



## Gemeinde plant eigenen, günstigen Stromtarif

Bürgermeister Christen will den selbst erzeugten Ökostrom direkt in der Gemeinde vermarkten. So können Wirtschaft und Bürger profitieren.

Von Peter Engelhardt

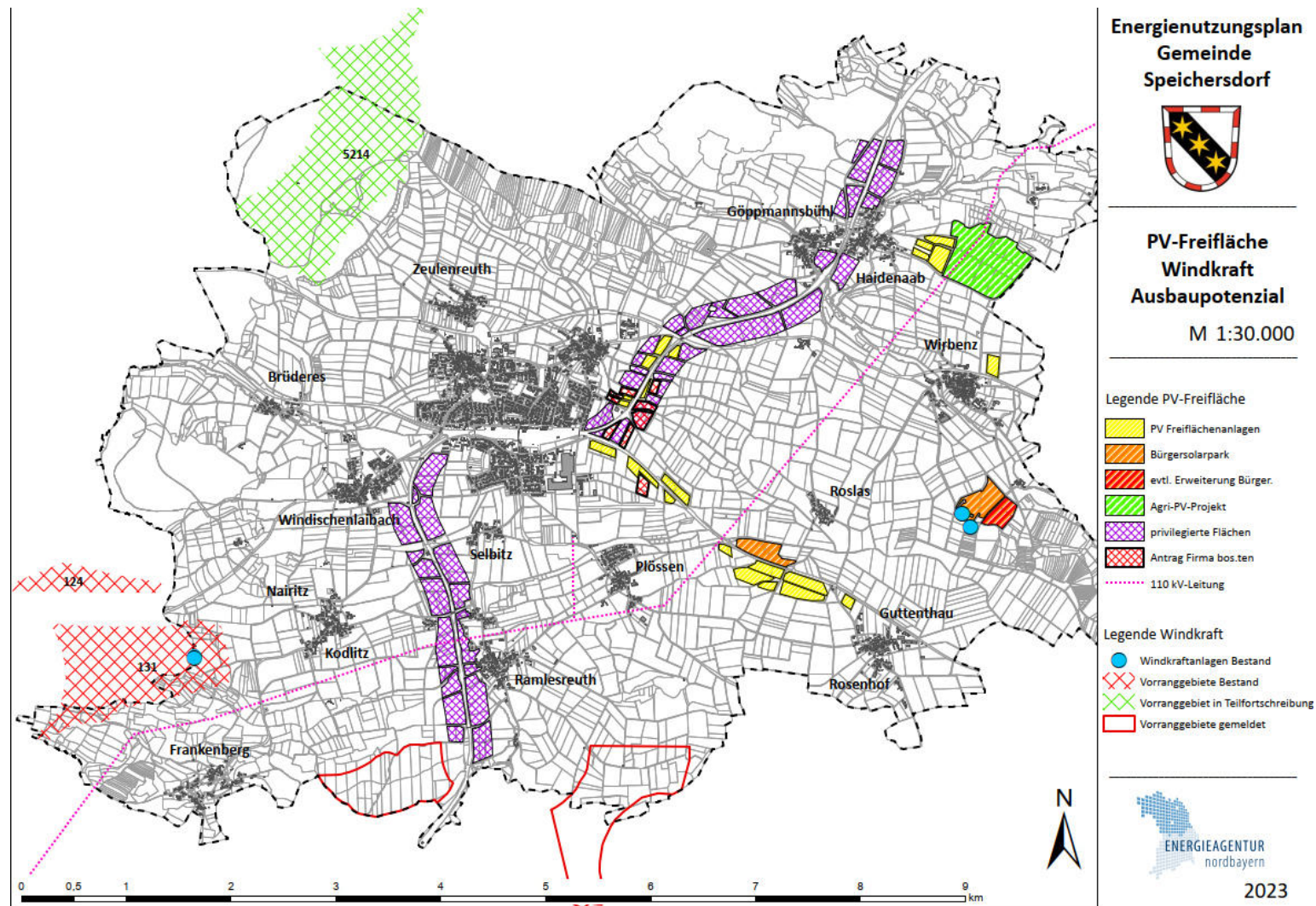
Speichersdorf. Bürgermeister Christen (SPD) will die Energie der Sonne selbst erzeugen und verkaufen. Er plant, die Gemeinde als „Energiegenossenschaft“ zu gründen. „Von 2015 bis 2016 werden wir 100 Megawatt (MW) Solarleistung in der Gemeinde installieren“, sagt Christen. „Das ist ein großer Schritt.“

Die Gemeinde plant, die Energie selbst zu erzeugen und zu verkaufen. „Wir wollen die Energie selbst erzeugen und verkaufen“, sagt Christen. „Das ist ein großer Schritt.“

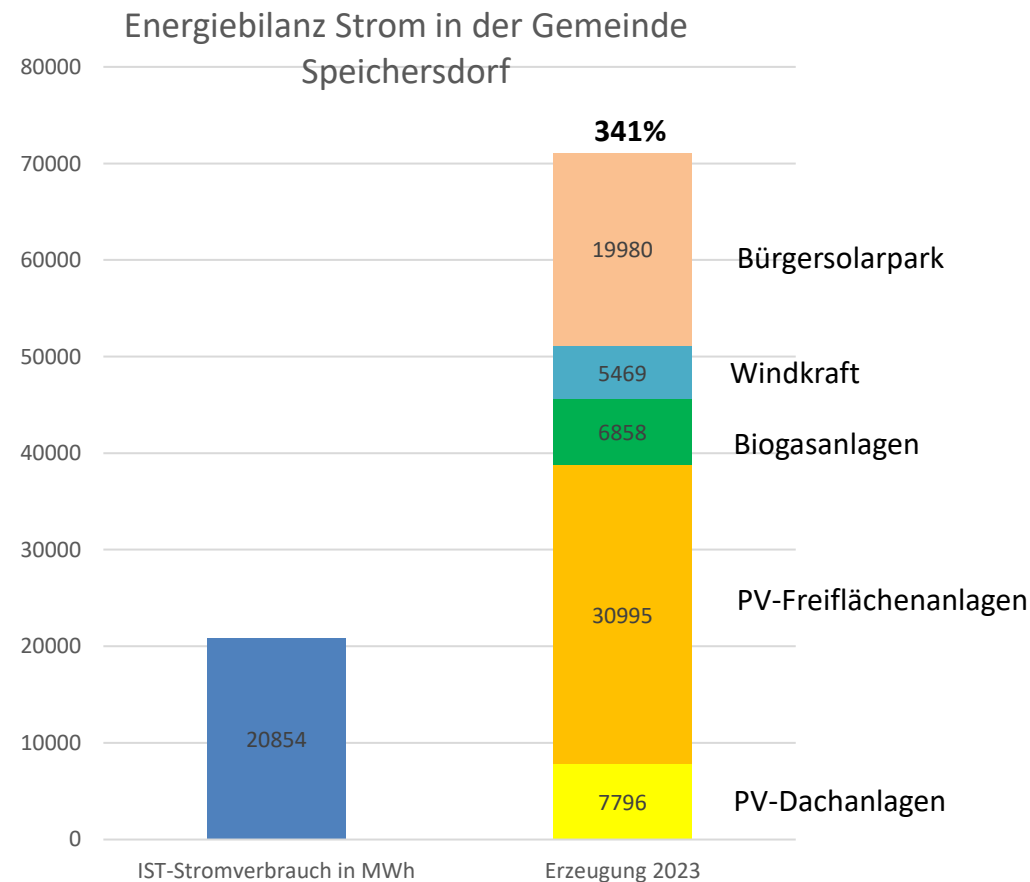
Die Gemeinde plant, die Energie selbst zu erzeugen und zu verkaufen. „Wir wollen die Energie selbst erzeugen und verkaufen“, sagt Christen. „Das ist ein großer Schritt.“



# Speichersdorf



# Daten Speichersdorf 2023



**3,4-faches regeneratives Stromerzeugungspotenzial**



# Die Anfänge

Pioniere in verschiedenen Bereichen

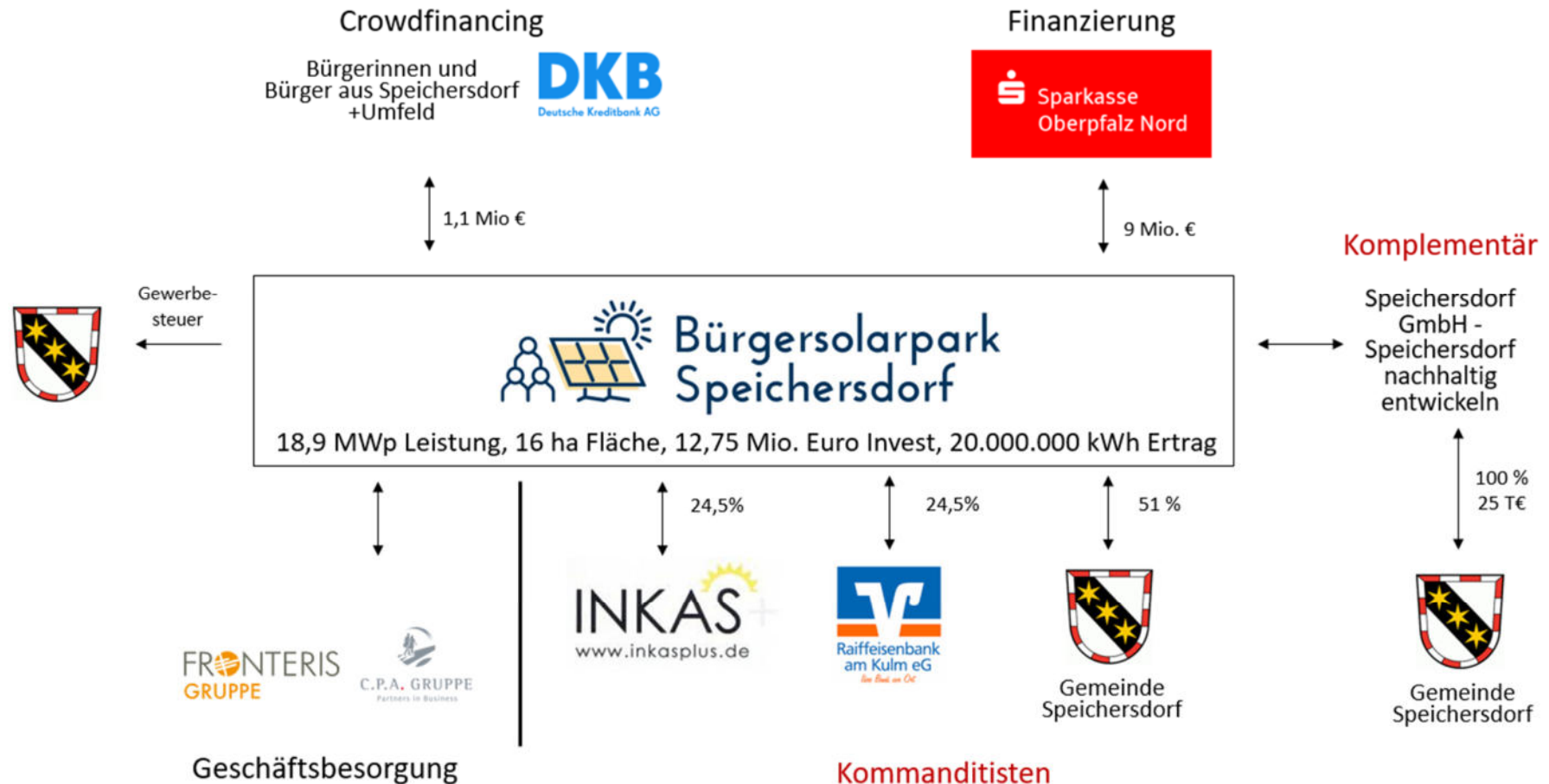


# Bürgersolarpark

- 18,9 MWp Leistung
- 16 Hektar Fläche  
(zzgl. Ausgleichsfläche)
- Prog. Jahresertrag:  
20.000 MWh
- Kosten: ca. 12,75 Mio. Euro
- Einspeisevergütung: 5,14 Cent/kWh



# „Speichersdorfer Modell“



Planung und Bau:

PRIMUS  
ENERGIE

FRONTERIS  
GRUPPE

# Erfahrungen

Es geht nur gemeinsam

- Bürgerbeteiligung unerlässlich
- Kommune muss Rahmenbedingungen schaffen und voran gehen
- Langer Atem nötig
- EEG, EnEV, GEG & Co bestimmen, wo's lang geht
- Problem: Auf und Ab in der Energiewende



# Ausblick

Zusammen mit den Bürger:innen weitergehen / Wertschöpfung vor Ort



## Gemeinde plant eigenen, günstigen Stromtarif

Bürgermeister Porath will den selbst erzeugten Ökostrom direkt in der Gemeinde vermarkten. So könnten Wirtschaft und Bürger entlastet werden.

von Peter Engelhardt

Speichersdorf. Bürgermeister Christian Porath (SPD) kann die Sorgen der Wirtschaftsgenossen durch eigene Energiepreise nur zu gut fühlen. Seit er auf dem Amt ist, hat er sich für die 30-jährige Gemeinde Speichersdorf eingesetzt. Er plant vorerst, einen eigenen Stromtarif zu schaffen, der von den heimischen Firmen genutzt werden soll. „Als Gemeinde setzen wir alles daran, im Energiebereich unabhängig von fremden Energiegebern zu werden“, erklärt Porath. Die Nahwärmanlage auf Marktplatz soll für die Schule, die Sportschule und die Rathaus, die Umkleekabinen auf der Straße, die Stromerzeugung sowie die Erzeugung eines Bürgerenergieparks bereits erste wichtige Schritte gewesen. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Speichersdorf sollen weitere Nahwärmanlagen im Ortsteil Speichersdorf-Land errichtet werden. Die neue zentrale Bürgerenergieanlage soll im Winter um ein Drittel billiger sein als die derzeitige. Die Gemeinde will in Zukunft 100 Prozent der Energie aus erneuerbaren Quellen erzeugen. Der Bürgerenergiepark soll im Sommer 2023 fertiggestellt sein. Die Gemeinde will in Zukunft 100 Prozent der Energie aus erneuerbaren Quellen erzeugen. Der Bürgerenergiepark soll im Sommer 2023 fertiggestellt sein.



Bürgermeister Christian Porath vor einem Teil des Bürgerenergieparks in der Nähe von Weibers.

Die Strompreise, die in der Gemeinde über den Stromverkauf verhandelt wird, von der Gemeinde, der Wirtschaft, des privaten Energiegebers und des Bürgers. „Es liegt es doch nahe, den in der Gemeinde zu erzeugen“, erklärt Porath. Die Gemeinde will in Zukunft 100 Prozent der Energie aus erneuerbaren Quellen erzeugen. Der Bürgerenergiepark soll im Sommer 2023 fertiggestellt sein. Die Gemeinde will in Zukunft 100 Prozent der Energie aus erneuerbaren Quellen erzeugen. Der Bürgerenergiepark soll im Sommer 2023 fertiggestellt sein.

Der Stromverkauf der Gemeinde ist ein Schritt in die richtige Richtung. Die Gemeinde will in Zukunft 100 Prozent der Energie aus erneuerbaren Quellen erzeugen. Der Bürgerenergiepark soll im Sommer 2023 fertiggestellt sein. Die Gemeinde will in Zukunft 100 Prozent der Energie aus erneuerbaren Quellen erzeugen. Der Bürgerenergiepark soll im Sommer 2023 fertiggestellt sein.





# Ausblick und Wunsch

Es gibt noch viel zu tun

- Rekommunalisierung des Stromnetzes
- Thema Speicherung
- Energieerzeugung und –vermarktung als Daseinsvorsorge begreifen
- Bürger- und Kommunalbeteiligungsmöglichkeiten vorschreiben
- Steuerungshoheit bei den Kommunen belassen

# **Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**



[www.speichersdorf.de/klimaschutz](http://www.speichersdorf.de/klimaschutz)